

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	20.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2003,9515
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Im Bereich der Heidefläche, die bei der Vorkartierung erfasst worden ist, liegt heute ein Übungsgelände des Golfplatzes. Der Boden ist offenbar großflächig abgeschoben worden. Es bestehen größere Rohbodenstellen auf etwa 30% der Fläche, die einigen blühenden Kräutern mit Rosettenbildung bewachsen sind. In den Randbereichen sind auch grasreichere, rasenartige Teilflächen vorhanden. Vermutlich wird der Bereich regelmäßig gemäht und als Übungsplatz genutzt, da einige Übungsbälle in der Fläche und im angrenzenden Wald liegen. Die Heidevegetation besteht nur noch in Teilbereichen, stellenweise zeigt sich aber eine Verjüngung der Heide durch Keimung neuer Pflanzen. Der Bestand ist derzeit nicht mehr als Heidefläche einzustufen, zeigt aber ein regelmäßiges Vorkommen vieler Trocken- und zum Teil Magerrasenarten wie Berg-Sandglöckchen, Harzer Labkraut, oder Frühe Haferschmiele. Besonders auffällig war das Vorkommen von Insekten innerhalb der sandigen Offenbodenstellen. Es konnten u.a. Grabwespen, Ameisen und Sandlaufkäfer beobachtet werden. Der Fläche kommt in der derzeitigen Ausprägung eine sehr hohe Bedeutung für auf trockene und nährstoffarme Verhältnisse mit nur lückiger Vegetation angewiesene Pflanzen- und Tierarten zu.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2018)		§ 30 (2) 3.4
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Golfplatz Rissen		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Golfrasen, Wege, Kieferwald		
<b>Rechtswert (X)</b>	551218	<b>Hochwert (Y)</b>	5936459
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Blankeneser Höhenzug (696.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rissen (227)	<b>Gemarkung</b>	Rissen (201)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Ni enstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil : 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Boursberg [ 3 / Anteil : 100% ]		

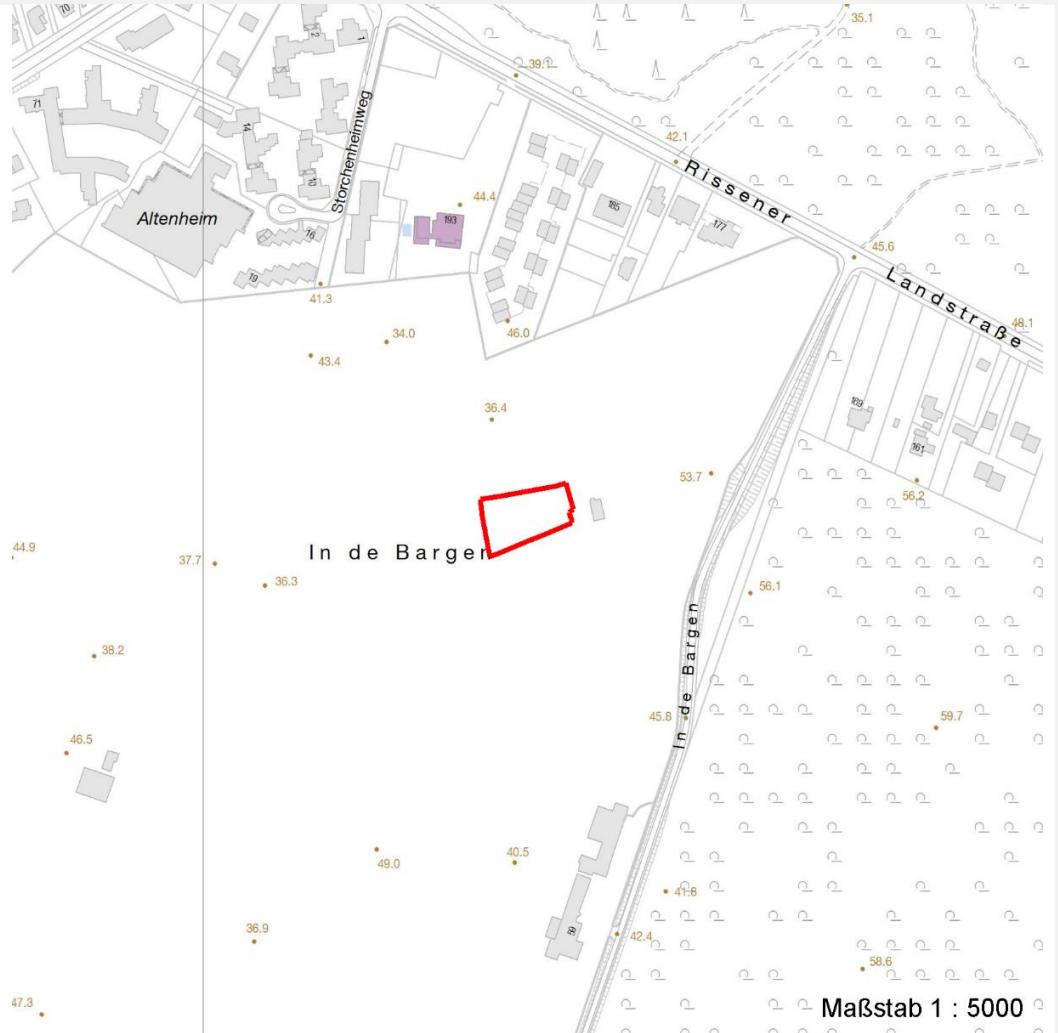
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kartierung</b>	20.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2003,9515
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
122940	1107	5036	146	05.07.2010	K	5038	10075
122940	87118	5036	240	01.09.2014	>		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
68186	0	5036_333_200718_3.JPG	
68187	0	5036_333_200718_2.JPG	
68188	0	5036_333_200718_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122940
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	20.07.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2003,9515
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 5036\_333\_200718\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 5036\_333\_200718\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei** 5036\_333\_200718\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122940
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	20.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2003,9515
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2018)	<b>Biotoptyp</b>	TMZ
- <b>Zusatz</b>	(gelegentliche) Mahd (m)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 3.4
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Aufgabe der Nutzung oder Pflege Intensive Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Vorkommen seltener Pflanzen Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Hautflügler Laufkäfer Erdhöhlenbauende Insekten Heuschrecken
Maßnahmen	1.2 - Bei behalten der aktuellen Nutzung / Pflege (Beibehaltung der aktuellen Nutzung oder Pflege, ggf. in Verbindung mit Belassen höherwüchiger Vegetation in den Randbereichen zum Wald, um eine Regeneration der Heide zu ermöglichen und (Winter)Verstecke für Insekten zu erhalten.)
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	4 - mäßig sauer bis sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	122940
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	20.07.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2003,9515
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	7,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig trocken und wechsell trocken	4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer bis sauer	3,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1													
Aira praecox (Frühe Haferschmiele)	7	z		K1										2	V	V	
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z		K1										3	V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		K1										3	V		
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w		K1										2	3	V	
Draba verna (Frühlings-Hungerblümchen)	7	w		K1													
Epilobium tetragonum (Vierkantiges Weidenröschen)	7	w		K1										G			
Festuca rubra agg. (Artengruppe Rot-Schwingel)	7	h		K1													
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	7	w		K1												3	
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		K1										3			
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		K1													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		K1													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		K1													
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w		K1										3		3	
Leontodon saxatilis (Nickender Löwenzahn)	7	z		K1													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		K1													
Ornithopus perpusillus (Kleiner Vogelfuß)	7	w		K1												V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		K1													
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	z		K1												V	
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	l		K1													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	z		K1													
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		K1													
Spergularia rubra (Rote Schuppenmiere)	7	w		K1												V	
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w		K1													
<b>Bryophyta (Moose)</b>																	
Hypnum cupressiforme (Zypressen-Schlafmoos)	7	w		M													
Polytrichum juniperinum (Wacholder-Widertonmoos)	7	z		M													
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	7	h		M													
Scleropodium purum (Grünstengel-Rauhstielmoos)	7	w		M													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	122940
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5036</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Rissen
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>333</b>
<b>Bearbeitung</b>	HEE	<b>Kopie</b>	<b>Kartierung</b>	20.07.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	2003,9515
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														7	9	2	
<b>Anzahl Arten</b>														28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland